

Viele Menschen
stellen sich heute
die Frage:

**Stehen wir vor
dem Ende der
Weltgeschichte?**



„Sind das die letzten Tage?“

Der Prophet Daniel sprach von „**der Zeit des Endes.**“ Der Apostel Paulus sagte, „**In den letzten Tagen werden gefährliche Zeiten kommen.**“ Die Jünger Jahshua's fragten ihn bezüglich „**des Endes der Welt.**“

Wir stellen uns heute die Frage: Ist diese Zeit gekommen? Leben wir in dieser Zeit des Endes?

Wie lange ist es noch bis zur Rückkehr des Messias? Bevor dieses Ereignis eintritt, spricht die Schrift von einem Zeitraum „**der letzten Tage**“ – „**die Zeit des Endes**“ – „**das Ende der Welt (Zeitalter)**“ – „**das Ende dieser Dinge**“ – „**das Ende dieser Tage**“ - und einer Zeit, wenn der Ablauf der menschlichen Geschichte, so wie wir sie kennen, „**aufhören wird.**“



Aber viele **ungläubige** Menschen glauben es nicht, **dass wir in den letzten Tagen der Weltgeschichte leben.** Das ist jedoch laut der Schrift ein zusätzliches Zeichen der nahen Wiederkunft Jahshua's, denn in 2.Petrus 3,3-4 heißt es: „Vor

allen Dingen müsst ihr wissen, dass in den letzten Tagen Spötter auftreten werden, die sich über die Wahrheit lustig machen, aber doch nur ihren selbstsüchtigen Wünschen folgen. 4. Sie werden sagen: „Er hat doch versprochen wiederzukommen! Wo bleibt er denn? Inzwischen sind unsere Väter gestorben. Sie sagen weiter: „aber alles ist immer noch so, wie es seit Anfang der Schöpfung war.“ Es hat sich doch nichts geändert!

Der Grund dafür besteht in einer Verheißung, die Gott dem Noah nach der Sintflut in 1.Mose 8,22 (Luther) gab „**Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.**“

Solange die Erde steht, wird es also den Lebensrhythmus von „**Saat und Ernte, Sommer und Winter, Frost und Hitze, Tag und Nacht**“ geben. Darauf können wir uns verlassen, jedoch wird es nicht für ewig so sein!

Warum können wir uns aber noch auf diese Verheißung verlassen? Weil der Schöpfer Jahwe Elohim einen Bund mit Noah und seiner Familie schloss. **Nach der Sintflut** verspricht er ihnen, die Schöpfung nie mehr **durch eine Wasserflut** zu vernichten (1.Mose 9,8-17). Als sichtbares Zeichen dieser Selbstverpflichtung, die der ganzen Welt gilt, steht der Regenbogen am Himmel, der heute noch erscheint!

Aber wie lange noch?

Denn die Schrift spricht an vielen Stellen von dem Ende dieser Welt, vom Tag des Zornes Gottes! Wir lesen in Offenbarung 6,12-17 (Luther) „**Und ich sah, daß es das sechste Siegel auftrat, und siehe, da ward ein großes Erdbeben, und die**

Sonne ward schwarz wie ein härener Sack, und der Mond ward wie Blut; 13. und die Sterne des Himmels fielen auf die Erde, gleichwie ein Feigenbaum seine Feigen abwirft, wenn er von großem Wind bewegt wird. 14. Und der Himmel entwich wie ein zusammenge-rolltes Buch; und alle Berge und Inseln wurden bewegt aus ihren Örtern. 15. Und die Könige auf Erden und die Großen und die Reichen und die Hauptleute und die Gewaltigen und alle Knechte und alle Freien verbargen sich in den Klüften und Felsen an den Bergen 16. und sprachen zu den Bergen und Felsen: **Fallt über uns und verbergt uns vor dem Angesichte des, der auf dem Stuhl sitzt, und vor dem Zorn des Lammes!** 17. **Denn es ist gekommen der große Tag seines Zorns, und wer kann bestehen?**“

Jahshua erinnerte seine Zuhörer damals und uns heute an die Zeit vor der Sintflut, denn diese Menschen glaubten auch nicht, als Noah wegen Ihrer Gottlosigkeit, eine bevorstehende Flut, verkündigte!

Lukas 17,26-27 **„Und wie es geschah zu den Zeiten Noahs, so wird's auch geschehen in den Tagen des Menschensohnes: 27. sie aßen, sie tranken, sie freiten, sie ließen sich freien bis auf den Tag, da Noah in die Arche ging und die Sintflut kam und brachte sie alle um.“**

Die Mehrheit der Menschen ergibt sich heute genauso dem ausschweifenden Leben und lebt nach Wünschen und Begierden in den Tag hinein. Geld, Macht, Sexualität, Gewalt, Betrug und mehr Vergnügen, das sind die Dinge, mit denen sich die Lebensphilosophie vieler erschöpft, ohne daran zu denken, dass sie eines Tages für alles eine Rechenschaft abgeben müssen.

Gott hatte auch die Städte Sodom und Gomorrha, wegen ihrer Bosheit und Gottlosigkeit, zum Untergang verurteilt und sie in Schutt und Asche sinken lassen. Jahshua erinnerte die Menschen seiner Zeit und uns heute, wie es den Gottlosen am bevorstehenden Ende ergehen wird.

Hier sind seine Worte in Lukas 17,27-30

„So wie es geschah zu den Zeiten Lots: sie aßen, sie tranken, sie kauften, sie verkauften, sie pflanzten, sie bauten;

29. an dem Tage aber, da Lot aus Sodom ging, da regnete es Feuer und Schwefel vom Himmel und brachte sie alle um.

30. Auf diese Weise wird's auch gehen an dem Tage, wenn des Menschen Sohn soll offenbart werden.“

Zur Zeit Noahs und zur Zeit Lots glaubte die Mehrheit der Menschen **nicht** an ein kommendes Ende, das ihnen verkündigt wurde. Nicht nur das, sie verspotteten und verlachten solche, die sie warnten!

Ist es heutzutage anders? Unglaube ist heute noch genauso zu finden, wie damals, auch gibt es Spötter, die sich über Warnungen eines kommenden **Endes lustig machen.**



Man kann verstehen, dass verstockte Sünder, Menschen die verloren sind, Agnostiker oder Atheisten diese Dinge nicht glauben. **Worüber Jahwe aber mehr traurig oder auch erzürnt ist, ist der Unglaube und der Zweifel seiner vorgeblichen Nachfolger.** Wenn wir vorgeben seine Kinder zu sein und dennoch im Herzen **Zweifel, Angst und Unglauben** hegen, betrübt das unseren himmlischen Vater ganz besonders. Er nimmt die Sünde des Unglaubens sehr, sehr ernst! Judas warnte die Gemeinde mit folgenden Worten in Vers 5: **„Und obwohl ihr das Folgende alles wisst, will ich euch dennoch daran erinnern: Zunächst hat Jahwe (der Herr) sein Volk aus Ägypten gerettet, dann aber doch alle vernichtet, die ihm nicht glauben wollten.**“ (NEU)

Nochmals, Judas ruft ihnen ins Gedächtnis, wie Jahwe auf Unglauben reagiert: **„Ich erinnere euch daran, wie sehr Gott Unglauben unter seinem Volk hasst.** „Obwohl er das Volk gerettet hatte, vernichtete Er später alle, die nicht glaubten“.

Denkt an die Worte in 1.Korinther 10,11 (NEU) **„Diese Dinge sind beispielhaft an ihnen geschehen, um uns, über die das Ende der Zeiten gekommen ist, als Warnung zu dienen.**“

Vielleicht erstarren wir heute nicht sofort zur Salzsäule, doch verhärten wir uns in unseren Herzen und denken es geht alles so weiter wie bisher. Vielleicht spaltet sich der Boden nicht unter unseren Füßen, um uns zu verschlingen, doch ersticken wir in Sorgen, Nöten und familiären Problemen. Vielleicht fällt kein Feuer vom Himmel, um uns zu verzehren, doch unser geistliches Leben verdorrt! Statt äußerlich zugrunde zu gehen, sterben wir geistlich ab.

Unglaube an Jahwes Wort, seine Warnungen,

sowie seine Verheißungen, ist heute noch genauso zerstörerisch wie damals.

In unserem Alltag werden wir täglich vor Gefahren gewarnt. Wir hören von ungesicherten Unfallstellen, von Gegenständen auf der Fahrbahn etc., wir werden gewarnt vor Computerviren, vor Unwetter, Betrügern, Krankheiten, Unfallgefahren, ungesunden Lebensmitteln. Tagtäglich werden wir vor etwas gewarnt. Wer aber um eine Gefahr weiß, der hat eine Verantwortung, andere auf diese Gefahr hinzuweisen. Wir sind darauf angewiesen, gewarnt zu werden. Wer sich warnen lässt, der bewahrt sich selbst vor Schaden an Leib, Seele und Geist.

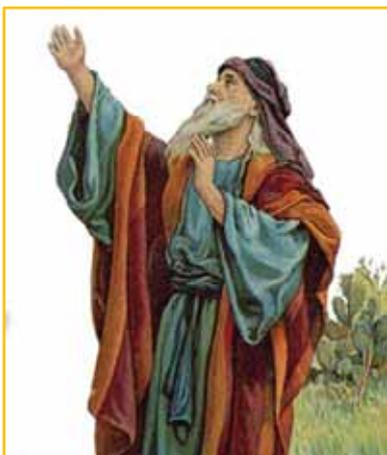
Wir sollten für jede Warnung, die wir erhalten, dankbar sein und diese zu Herzen nehmen und den entsprechenden Anweisungen folgen, besonders wenn sie von unserem liebenden Schöpfer kommen!

In der Schrift steht in Hesekiel 33,1-5 (NEU) „**Das Wort Jahwes kam zu mir. Er sagte: ,Menschensohn, sag zu den Leuten aus deinem Volk: ,Wenn ich das Schwert über ein Land kommen lasse und das Volk des Landes einen seiner Männer als Wächter wählt, 3. wenn dieser die Gefahr kommen sieht und das Signalhorn bläst, um das Volk zu warnen, 4. und wenn einer das Signal hört, sich aber nicht warnen lässt und deshalb umkommt, ist er selbst an seinem Tod schuld. 5. Er hat das Signal gehört, aber nicht beachtet, und ist selber schuld. Lässt er sich aber warnen, rettet er sein Leben.**“

Aus Liebe zu seinen Geschöpfen sandte Jahwe schon immer seine Botschafter, um sie vor kommenden Gerichten zu warnen, damit sie sich von ihrem bösen Wesen abwenden. Er sprach zu Adam, Noah, Abraham, Moses und zu den Propheten. Er spricht auch heute noch durch sie zu uns.

Israels Sünden waren groß. Die Propheten erinnerten Israel an ihre Geschichte und an die Thora, doch die Menschen bereuten ihre Sünde nicht. Die Propheten warnen Israel vor dem kommenden Gericht, doch die Menschen wandten sich nicht zu Jahwe!

Jesaja warnte Israel vor dem kommenden Exil, doch die Menschen hielten ihr Herz fern von Jahwe Elohim.



(Jesaja 29,13). Im Jahr 722 v. Chr. wurde Israel von Assyrien besiegt (2.Könige 13,1-8) und im Jahr 586 v. Chr. auch Juda und Jerusalem von den Babylonern (2.Könige 25,1-12).

Jahwe war damals derselbe wie heute. Er warnt uns Menschen und wartet geduldig, ob wir zu ihm umkehren. „**Denn ich habe kein Gefallen am Tod dessen, der sterben muss. So kehrt um, damit ihr lebt!**“ (Hesekiel 18,32)

Wer sich nicht zu Jahwe wendet, wird im ewigen Feuer sterben! (Offb 20,15)

Wegen ihrer Sünde warnte Gott Israel immer wieder und wenn sie nicht auf die Warnungen hörten, mussten sie die Folgen tragen. Im Jahr 330 v. Chr. kamen die Griechen und 63 v. Chr. die Römer nach Israel und besiegten sie.

„**So kommt das Volk, das keine Einsicht hat, zu Fall.**“ (Hosea 4,14)

In Liebe zu seiner Schöpfung warnt Gott immer, bevor er die sündigen Menschen richtet, **denn er ist barmherzig und gibt den Sündern die Möglichkeit Buße zu tun.** Leider waren es immer nur sehr wenige, die auf seine Warnungen achteten.

In Amos 3,7 sagte ER: „**Denn Jahwe, der Herr, tut nichts, ohne seinen Dienern, den Propheten, das Geheimnis zu enthüllen.**“ (NEU)

Wie steht es mit biblischen Warnungen oder Prophezeiungen, die sich auf die heutige Zeit, auf die Zeit des Endes beziehen?

Das Problem mit biblischen Prophezeiungen ist oft, dass man diese erst richtig versteht, wenn sie sich erfüllen oder erfüllt haben.

Es gibt heutzutage so viele verschiedene Auslegungen über biblische Prophezeiungen der Zukunft, wie es Gemeinschaften gibt. Jeder scheint eine andere Meinung zu haben, aber alle sind fest davon überzeugt, dass sie in ihrer Interpretation richtig sind!

Im Buch Daniel wird uns die persönliche Geschichte Nebukadnezars gezeigt. **Er war ein Heide, aber durch verschiedene Erfahrungen hatte er gelernt, dass er sein Königreich von dem Gott des Himmels, von JHWH erhalten hatte und dass er ihm gegenüber verantwortlich war.** Der König hatte sich Gedanken und Sorgen über die zukünftige politische Entwicklung seines babylonischen Reiches gemacht. **Jahwe gab ihm in seinem**



Traum eine Schau, die weit über das hinaus geht, was er eigentlich hatte wissen wollen.



In seinem 2. Regierungsjahr (603 v.Chr.) hatte er den bemerkenswerten Traum von dem großen Bild, durch dessen Auslegung bekannt wurde, dass er von Gott als der erste König einer völlig neuen Ära ausgewählt war. Der Kopf war aus Gold und der Oberkörper aus Silber. Der Unterleib war aus Bronze und die Beine aus Eisen. Die Füße waren eine Mischung aus Eisen und Ton. In diesem Traum zeigte Gott dem König die Zukunft, der dann von Daniel ausgelegt wurde. Diese Statue zeigt die Weltgeschichte. Die vier Teile bedeuten vier große Reiche oder Weltmächte, **Babylon, Medo-Persien, Griechenland und Rom**. Die beiden Beine und Füße aus Eisen und Ton sind Rom (das Christentum) und der Islam, also West- und Osteuropa!

Dann sah König Nebukadnezar im Traum einen Stein, der der Statue auf die Füße prallte. Dieser Stein wurde immer größer, bis er am Ende die ganze Erde erfüllte. Daniel erklärte dem König auch die Bedeutung des Steins.

Auch Daniel hatte einen Traum: Er sah einen Löwen, einen Bär, einen Leopard und ein



schreckliches Tier aus dem Meer heraufsteigen. (Daniel 7,1-8)

Noch in seinem Traum wurde Daniel die Bedeutung des Geträumten geoffenbart. Demnach stehen die großen Tiere für vier Königreiche, die Nebukadnezar in seinem Traum mit dem Standbild sah, das sind dieselben Königreiche, die Nebukadnezar sah. Das vierte Königreich wird sich jedoch von allen vorherigen unterscheiden und die ganze Erde auffressen und sie zermalmen. Hier sind die 4 Tiere seines Traumes. Bild unten links

Das Buch Daniel sowie die neutestamentliche Offenbarung des Johannes stellen mit mythischen Gestalten einen in kosmischen Dimensionen geführten Kampf zwischen Gut und Böse, zwischen JHWH und Satan dar. Wenn wir das Buch Daniel verstehen wollen, dann müssen wir unbedingt das Buch der Offenbarung mit in Betracht ziehen. **In Kapitel 17 erhielt Johannes ein Gesicht über eine Frau, die auf einem scharlachroten Tier sitzt, das mit gotteslästerlichen Namen übersät war und sieben Köpfe und zehn Hörner hatte.**

Wer ist diese Frau und das scharlachrote Tier, das



7 Köpfe und 10 Hörner hatte?

Wir wurden wahrscheinlich alle gelehrt und glauben es auch, dass Johannes hier das Papsttum

beschreibt! Es ist keine Frage, dass das Papsttum ein Anti-Messias ist, aber ist es wirklich „der“ Anti-Messias der Endzeit?

Oder könnte sich diese Frau, die am Ende der Weltgeschichte auf dem gräulichen Tier sitzt, noch auf jemand anderen beziehen?

In diesem Zusammenhang möchte ich mich auf den heutigen Zustand im Nahen Osten konzentrieren!

Könnte der Nahostkonflikt ein Zeichen der Endzeit darstellen?

Als allererstes sollten wir erkennen, dass der Nahostkonflikt nichts anderes als eine **Familien-Feindschaft** ist!



Es geht um Jakob und Esau. Links sehen wir die Flagge Israels und rechts sieht man die islamische Flagge. Es geht hier um zwei Kämpfer, eigentlich um zwei Brüder.

Um was geht es in diesem Kampf? Warum hassen die Palästinenser biologisch das jüdische Volk? Warum gibt es so viel Hass gegen so ein winzig kleines Land, das Land für Frieden hergegeben hat? Wir müssen die Ursache herausfinden, denn dieser Kampf ist ohne Zweifel mit der Endzeit verbunden.

Isaak und Ismael. Das hier war der Ort, wo Abraham Isaak opfern sollte, **doch der Koran sagt,**



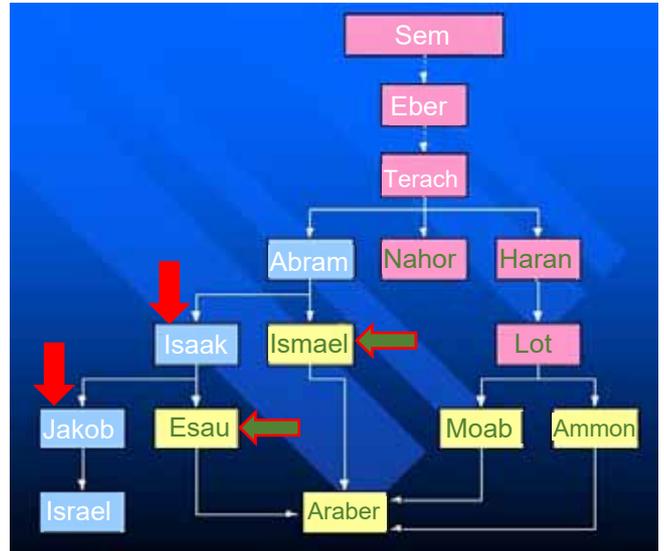
dass Abraham Ismael opfern sollte. Deswegen ist es so entscheidend. Deswegen kämpfen die Araber darum, es geht um den Erbesitz des Erstgeborenen. Es geht hier **nicht** um irgendein Stück Land, es ist „das“ Stück Land ihres Vaters Abraham. **Das ist ein uralter Kampf zwischen zwei Brüdern.**

Abraham ist der Vater der Araber und der Juden!
Abraham ... ihrer aller Vater, es ist die gleiche Person. **Das ist eine Familien-Feindschaft, die sich bis heute hinzieht und bis zum Ende hinziehen wird.**

Isaak/Jakob sind die judeo/christlichen Nationen.

Ismael wurde zu den modern arabischen Nationen im Mittleren Osten.

Esau wurde zum Volk Edom oder die Philister (Palästinenser)



Man kann das Tier aus der Offenbarung und die Hure Babylon, die zehn Hörner sowie die sieben Köpfe der Offenbarung nicht verstehen, solange man nicht versteht, dass es hier **nicht** um den Westen geht.

Wenn sie in biblischen Zeiten über die Welt sprachen, existierte ihre Welt rund um das Mittelmeer. Als Rom die Welt eroberte, sprach man nicht über Süd- oder Nordamerika oder Asien! Man sprach auch nicht über Russland!

Als Rom die Welt eroberte war es die damals bekannte, politische, geographische Welt.

Einer der Haupt-Fehler, den viele Prophetie-Studenten gemacht haben, ist unsere griechisch-römische, aus dem westlichen 21. Jahrhundert stammende Idee „Es dreht sich alles um unsere westlichen Kulturen“.

Auf Arabisch sind die in der Schrift erwähnten Philister „Palästinenser“! Es geht hier um **David und Goliath, Israel und die Philister!**

Es geht hier nicht um Westeuropa oder Amerika.



In biblischer Zeit, in biblischer Sprache geht es um David gegen Goliath! Vers 10 von Obadja sagt:

„Wegen Gewalt gegen deinen Bruder Jakob ...“

Auf Hebräisch heißt Gewalt „Chamac“. Das hebräische Wort „Chamac – oder Hamas“ bedeutet Gewalt. Sämtliche Menschen und Organisationen im Gazastreifen sind Hamas. Das sind gewalttätige Menschen, nicht einfach eine politische Regierung, sondern eine Organisation mit dem einzigen Ziel, nach ihrer eigenen Aussage, ihren Bruder Israel zu vernichten, weil dieser nach ihrer Meinung kein Existenzrecht hat. Lasst uns in die Geschichte zurückgehen!



Die Sonne, der Mond und die Sterne wurden von der ganzen Armee ha Satans angebetet und symbolisiert. Die gesamte Armee des Feindes bildet sich aus diesem Symbol

hier heraus, dem Halbmond. Das kommt alles direkt aus dem heidnischen Babylon! Man hatte den Halbmond, die Sonne und die Sterne in die Steine eingemeißelt!

Das Bild hier ist innerhalb einer katholischen Kirche. Dort sind der Halbmond und die Sonne, exakt dieselben Symbole wie im antiken Babylon.



Das Symbol geht den ganzen Weg zurück auf den Ur-Enkel von Noah, Nimrod, der ein gewaltiger Jäger auf der Erde war. Und als er starb wurde er vergöttert und wurde zum Sonnengott. Er war der allererste Sonnengott, dessen Name Baal genannt wurde.

Der König und die Königin des Himmels wurden mit vielen Namen genannt. In **Ägypten** nannte man sie Osiris und Isis, in **Phönizien** Baal und Astarte, welches der gängigste in der Bibel ist. In **Griechenland** waren es Adonis und Aphrodite. In **Assyrien** waren sie Asher und Istar. Sie sind in der Mythologie unter vielen Namen bekannt, doch es sind dieselben Personen, **es sind Baal und Astarte, die Königin des Himmels und der König des Himmels, also von Menschen erdachte Götter.**

Wie nennt die katholische Kirche Maria? **Die Königin des Himmels**. Wo her kommt diese Bezeichnung? **Direkt vom Heidentum**. Es gibt sogar eine Statue im Vatikan von Maria mit Jesus, der Königin des Himmels. Doch es sind nicht Maria und Jahshua, es ist niemand anderes **als Semiramis, Ishtar mit ihrem Sohn Tammuz**. Das gezeigte Dreizack-Symbol ist ein Symbol Satans! Es ist wirklich UNGLAUBLICH!



Hier ist eine Nahaufnahme von dem Halbmond und dem Stern! Dieses Zeichen taucht wieder **auf Ishtar's Kutsche auf**. Doch worauf ich mich fokussieren möchte ist dieses Bild! ... **und wonach sieht es aus?**

Es sieht aus wie die Freiheitsstatue in New York.



Dies ist nichts anderes als ein antiker heidnischer Sonnengott.



Wie man hier sehen kann, sind dies die arabischen Staaten. Schaut, wie sie das islamische Symbol tragen, den Halbmond mit einem Stern, direkt auf ihren Flaggen.

Es ist schockierend all die Flaggen in der Welt



zu sehen, die den Halbmond und den Stern haben. Es ist unglaublich wie viele Länder es mit diesem Symbol gibt! Heute sind es ca. 156!



Das ist die Flagge des Islam. Es zeigt, dass der Halbmond und der Stern ineinander eingebunden sind, die spirituelle Theologie von denen, die dem Islam folgen, also zurückgehend auf Baal und seine Frau.

Paulus predigte in Ephesus, dass die von Menschen angefertigten Statuen keine Götter sind. Dadurch fand ein großer Aufruhr der Silberarbeiter des Demetrius mit Namen der „**Silberne Tempel der Artemis (Diana)**“ statt und sie wollten Paulus umbringen. Als es für Paulus zu gefährlich wurde, versuchte der Stadtschreiber die Menge mit folgenden Worten zu beruhigen:

Paulus predigte in Ephesus, dass die von Menschen angefertigten Statuen keine Götter sind. Dadurch fand ein großer Aufruhr der Silberarbeiter des Demetrius mit Namen der „**Silberne Tempel der Artemis (Diana)**“ statt und sie wollten Paulus umbringen. Als es für Paulus zu gefährlich wurde, versuchte der Stadtschreiber die Menge mit folgenden Worten zu beruhigen:

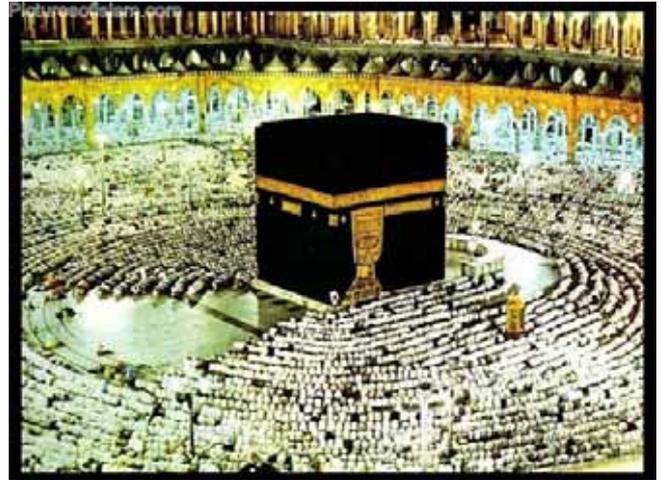
Es heißt in Apostelgeschichte 19,35 (NEU): „**Schließlich gelang es dem Stadtsekretär, die Menge zu beruhigen. „Männer von Ephesus“, rief er, „gibt es denn einen Menschen in der Welt, der nicht wüsste, dass die Stadt Ephesus die Beschützerin der großen Artemis (DIANA) und ihres vom Himmel gefallenen Standbildes ist?“**“

Es gab wirklich einen Meteorit oder ein Bildnis, das vom Himmel fiel, und dieses Bildnis wurde zum Stein, der innerhalb des Tempels von Artemis **oder Diana** angebetet wurde.

Wisst Ihr, wo dieser Stein landete?

Mohammad übernahm Mekka im Jahr 632 n. Chr. Das ist so faszinierend und für uns heute unfassbar!

Hier ist das heutige Mekka, **mit dem sogenannten Kaaba-Stein**. Der Sockel in dem Hindu-Tempel



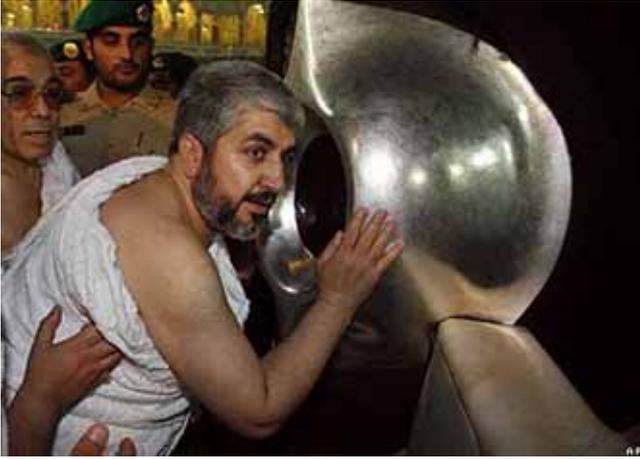
und der Kaaba, ... wenn man die Kaaba aufmacht und reinschaut, sind beide **achteckig**. Wenn man den Stein in Mekka küsst, muss man zwei weiße nahtlose Laken tragen. Die Frage ist, wo her kommt diese Tradition? **Es ist ein alter Hindu-Glaube, dass niemand einen Tempel betreten darf, solange dieser keine weißen nahtlosen Laken trägt.**

Die nächste Frage ist: Warum laufen sie um den Stein herum? **Woher kommt dieser Brauch?** Das ist der einzige Ort in Mekka, wo die Muslime siebenmal um das Heiligtum laufen. In keinem anderen muslimischen Tempel in der Welt machen sie das. Würde es Euch schockieren, herauszufinden, dass sie in der Hindu-Religion auch siebenmal um ihr Heiligtum laufen? Was geschah also? Zu der Zeit, als Muhamad auftauchte, gab es bereits ein System, **ein religiöses System der Hindus, welches Diana und den schwarzen Stein angebetet hat**. Er (Muhammad) hat es einfach übernommen und adoptierte einige dieser heidnischen Techniken der Anbetung und verband sie mit dem neugegründeten Islam.

Lasst uns weitergehen. Des Hindu-Königs Vikramaditya's Inschrift wurde auf einer goldenen Platte gefunden, die innerhalb des Kaaba-Heiligtums in Mekka hing, was ohne jeden Zweifel beweist, dass die Arabische Halbinsel einen Teil seines Hindu-Indischen Imperiums bildete. **Mekka war einmal ein Ort der Hindu-Anbetung.**

(Quelle: Seite 315 eines Bandes, als Sayar-ul-Okul' bekannt, der sich in der Maktab-e-Suitania Bücherei in Istanbul, Türkei befindet.)

Allah selbst kommt von einer heiligen Sanskrit-Sprache der Hindus und bedeutet eine „Gottheit“ oder eine „**Mutter**“ und war einer der 360 Namen für Gott, die in der Kaaba gefunden wurden. Welche Gottheit ist es? **Die Gottheit Diana, die Gottheit Ishtar**. Sie findet ihren Weg, sie schleicht wie eine Schlange und versucht versteckt zu bleiben. Das Wort Mekka selbst bedeutet „**Mutter**“. **Also die Mutter.**



Ich denke, das hier ist König Abdullah, küssend ... sie streicheln das Äußere und küssen danach den Stein. Und sie glauben, dass ihre Sünden vergeben werden, wenn sie diesen Stein küssen.

In meiner Bibel steht, dass es nur einen Stein gibt, der würdig ist geküsst zu werden, und dieser Stein, wenn du diesen Stein küsst, vergibt Er dir deine Sünden, und **das ist der Eckstein Jahshua**.

Die Schrift sagt in Offenbarung 17,3: „**Und er brachte mich im Geist in eine Wüste. Und ich sah eine Frau auf einem scharlachroten Tier sitzen, das voll Namen der Lästerung war und sieben Köpfe und zehn Hörner hatte.**“

Jesaja 21,1+9 „**Das Wort, das über der Wüste am Meer lasten wird:... Und einer von ihnen ruft: 'Gefallen! Gefallen ist Babylon! ...'“**

Die Worte in Jesaja sind die gleichen Worte, die auch im Buch der Offenbarung zitiert werden. Sie geben uns den genauen Standort von Babylon. Es



ist genau hier, direkt in der Wüste des Meeres, wo die Schiffe ankommen und das Öl aufladen, um

dieses an die Nationen der Welt weiter zu transportieren.

Alle Nationen haben mit Babylon Unzucht getrieben, wir wurden reich, sagt die Bibel, durch ihren Wein.

Und was ist hier der Wein aus Babylon? Nichts anderes als der Wein aus der Wüste, das Öl aus Saudi-Arabien.

Das ist das originale Babylon, doch **das geheime Babylon ist das Babylonische System, welches die Welt kontrolliert**. Die gesamte **Börse**, die ganze **Welt** wird durch Öl kontrolliert. Alles fällt und stürzt wegen Öl. Die globalen Währungen hängen vom Öl ab!

Betrunken durch Öl. Öl ist es, um was sich die Welt dreht. Und wo ist der Hauptlieferant, wo das Öl herkommt? Saudi-Arabien. Was ist der Name von Saudi-Arabien? **Nichts anderes als Mekka selbst. Und wer sitzt auf Mekkas Thron? Die Frau, Ishtar.**

Das kommt direkt vom Islam selbst! Mekka wird vernichtet werden! Der Islam sagt: „Der wahre Messias, welcher der islamische Mahdi ist ... **wird Europa besiegen** ... wird seine Armee von Seljuks anführen. **Er wird seinen Sitz über die Welt in Jerusalem haben**, weil Mekka zerstört werden wird.“

In Jesaja 34,9 (EU) lesen wir auch: „**Edoms Bäche verwandeln sich in Pech, zu Schwefel wird sein Staub. Das ganze Land wird brennender Teer.**“

Was ist ein Nebenprodukt von Öl?

Brennendes Pech! Das einzige was ich mir vorstellen kann was hier brennt ist Petroleum. Was wohl der Prophet Jesaja in seiner Vision sah, könnten nämlich brennende Ölfelder gewesen sein.

Offenbarung 18,18 sagt „**Und sie riefen, als sie den Rauch ihrer Feuerbrunst sahen**“, wir reden über Babylon, „**Wer war der großen Stadt gleich? Und sie warfen Staub auf ihre Häupter und riefen weinend und trauernd: Wehe, wehe! Die große Stadt, in der alle, die Schiffe auf dem Meer hatten, reich gemacht wurden durch ihren Wohlstand! Denn in einer Stunde ist sie verwüstet worden.**“

Nun, was wir hier hervorheben sollten, ist etwas, was man manchmal überliest, nämlich, dass es heißt, **dass sie Staub über ihre Häupter warfen**. Es gibt einige „Prophetie-Studenten“, die behaupten, Amerika sei das große Babylon. Doch hier ist ein Problem.

Ist „Staub über sein Haupt werfen“ ein westlicher oder ein östlicher Brauch? Meint Ihr, die Muslime würden Staub über ihre Häupter werfen, wenn Amerika anfangen würde zu brennen? Würden sie weinen und trauern? Absolut nicht, **sie würden sich freuen**. Der Grund, warum die Bibel sagt, dass sie Staub über ihre Häupter werfen, ist weil es ihr Territorium ist. Es ist etwas von großer Bedeutung für sie, das am Brennen ist.



I.S.I.S. ist eine politische Terror-Organisation, die im Mittleren Osten gegründet wurde. „Islamischer Staat im Irak und Syrien“ ist wofür es steht, und wird heute mit „I.S., oder einfach „Islamischer Staat“ abgekürzt. Es gibt Terror-Organisationen, die den Süden Syriens einnahmen und in den Irak gekommen sind, und sie sind ein wesentlicher Spieler, ernsthaft und schwer finanziert. Niemand möchte darüber etwas berichten, aber die Wahrheit ist, **dass sie sich nicht selbst finanziert haben**. Sie wälzen links und rechts alles um und köpfen und ermorden links und rechts. **Ziel ist es, einen totalen Islamischen Staat zu erschaffen, weil er alle Muslime weltweit kontrolliert, und ein Kalifat als Sitz dieser Kontrolle zu haben.**

Ein Kalifat im Islam meint, dass der politische Präsident und der religiöse Präsident ein und dieselbe Person ist. Es gibt im Islam, in einem Kalifat, keine Trennung von Kirche und Staat. Es ist eine theokratische Regierung, wo ihr Kalifat oder ihre religiös-politische Person den Staat und die Religion kontrollieren, damit sie sich vereinigen. Wo es beängstigend wird, sind die Definitionen ... oder etwas aus der „**Theologie des radikalen Islam, die verlangt, die Ungläubigen umzubringen, dessen Teil wir alle sind.**“

In Offenbarung 17,1-2 (NEU) spricht es von der großen Hure Babylon. Es heißt dort: „**Komm**“, sagte er, „**ich will dir zeigen, wie Gott die große Hure richten wird, die an den vielen Wasserläufen thront**, 2. mit der sich die Mächtigen der Erde eingelassen haben und die mit dem Wein ihrer **sexuellen Unmoral** die ganze Menschheit betrunken gemacht hat.“

Viele protestantische Kirchen lehren, dass

Rom mit den Königen auf Erden geistliche Hurerei treibt, was auch stimmt. Ihr Wein sind die falschen, heidnischen Lehren, durch welche die Menschen betrunken und verführt werden. Rom sitzt auf 7 Hügeln und dass sie an vielen Wassern sitzt, wird vergeistlicht, indem sie in vielen Völkern vertreten sein soll.

Der Grund warum viele Rom wählen ist, weil man meint, es wäre Rom, das in der Endzeit wieder auferstehen wird! Die Frage ist: „Ist es möglich, dass der Vatikanstaat mit dem Papst als Antichrist irgendwann alle Staatsmacht innehaben und die Welt in Krieg und Terror stürzen wird?“

Wir dürfen nicht vergessen, dass es am Ende nur um Ismael und Esau, Isaak und Jakob geht. Es geht immer um diese zwei Lager der Brüder. Es geht nicht um England, Amerika oder Australien, die um das Luxuriöse des Tieres kämpfen. Es geht um die Nachkommen der beiden Brüder. Es geht um ihr Erbteil, um Jerusalem!

Viele schauen auf die Europäische Union und es gibt sogar Lehrer, die lehren, dass Prinz Charles der Antichrist ist. Ich möchte jedoch mit dieser Präsentation zeigen, dass die Prophezeiung in Offenbarung 17 sich auch auf Mekka bzw. Saudi-Arabien beziehen kann. Etwas zum Nachdenken.

Die Stadt Rom sitzt auf 7 **Hügeln**, Mekka dagegen sitzt auf 7 buchstäblichen **Bergen!** (#H3735 – Berg - Oros versus Hügel #H1015 bounos)

(1. *Jabal Quba*, 2. *Jabal Al Qinaa*, 3. *Jabal Li Aali*, 4. *Jabal Jifan*, 5. *Jabal Jijad*, 6. *Jabal Qubais*, 7. *Jabal Hindi*)



Wenn wir es buchstäblich nehmen sitzt Rom **nicht an vielen Wassern**, sondern im Mittelmeer! Mekka dagegen liegt zwischen 8 Meeren, also zwischen vielen Wassern, wie: „1. dem Persischen Golf, 2. dem Arabischen Meer, 3. dem Roten Meer, 4. dem Golf von Aden, 5. dem Golf von Oman, 6. dem Mittelmeer, 7. dem Kaspischen Meer und 8. dem Schwarzen Meer.“

Deshalb sagen manche Prophetie-Studenten,

dass **Saudi-Arabien** die Hure ist, mit der die Könige der Erde Unzucht getrieben haben. Sie hat den Rest der Welt **durch ihren Wein (Öl)** reich gemacht und bezahlte zum Beispiel US-Politiker, **um sie still zu halten, während sie Terrorismus finanziert, mehr als alle anderen Länder auf der Welt.** Das ist historisch zu bestätigen, das ist nicht erfunden, man kann es überall lesen. Saudi-Arabien finanziert heute die meisten Terroristen auf der Welt. Wir schauen auf den Irak, wir schauen auf den Iran, wir betrachten die Hisbollah, wir schauen uns jede terroristische Organisation an, und man hört niemals von Saudi-Arabien, obwohl sie, die Saudi's, es sind, die alles finanzieren.

Saudi-Arabien exportiert **zwei Dinge**. Saudi-Arabien exportiert **Öl und den Islam**. 66% des weltweiten Öls kommt aus islamischen Ländern. Und was unglaublich ist, ist, dass 25% des weltweiten Öls aus einem einzigen Land kommen, über das man eigentlich nie in den Nachrichten hört. Saudi-Arabien ist wirklich das reichste Land der Welt. **Die Frau, die das Tier reitet, sagen sie, ist Saudi-Arabien**, die denkt, sie sei unsichtbar und hätte wegen ihrem Geld die Kontrolle über alle restlichen Tier-Nationen. Saudi-Arabien zittert zur Zeit, denn an einem Punkt in der Zukunft wird es einen Krieg gegen Saudi-Arabien geben, wegen ihres Reichtums an Öl. Saudi-Arabien soll das sichtbare Babylon darstellen.

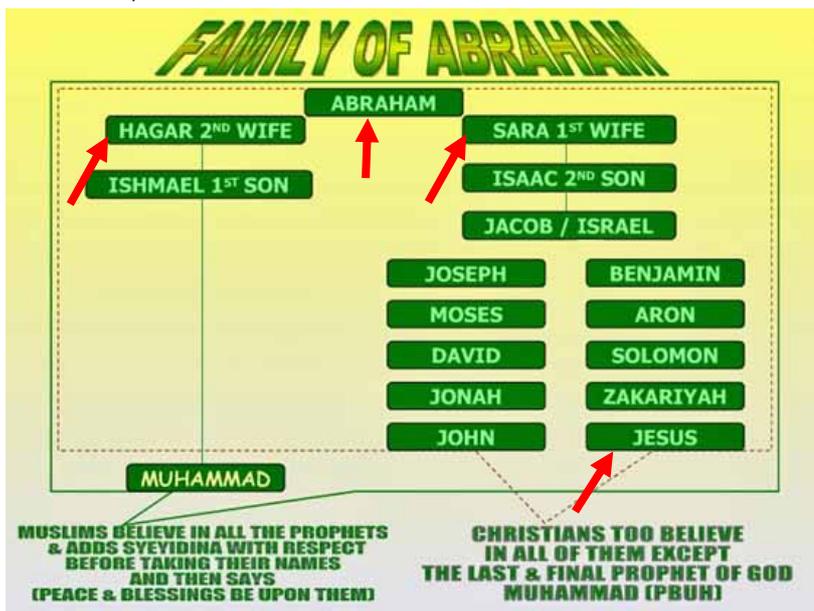
Das geheime Babylon, wie bereits erwähnt, ist auf der anderen Seite **ein politisches und ein religiöses System als auch ein geographischer Standort**. Diese drei müssen Hand in Hand gehen. Es ist immer die Stadt oder das System, das im direkten Widerspruch zu Jerusalem steht.

Es gibt nur zwei große wirklich heilige Städte auf der Welt und das sind Jerusalem und Mekka.

Haltet Ihr es für einen Zufall, dass es zwei Städte auf der Welt gibt, die sagen, dass sie demselben Gott dienen? Sie kommen aus derselben Linie, beide beanspruchen Abraham als ihren Vater und sie sind 100% miteinander verwandt. **Einer von ihnen stammt von Jakob und der andere von Ismael.**

Wir sehen oben **Abraham** und rechts **Sara**, seine 1. Frau und von ihr kommt **Isaak**, links ist **Hagar**, die zweite Frau und von ihr kommt **Ismael**. Die (*Blut*) Linie des Messias geht

durch Isaak, dann durch Jakob, die 12 Söhne, und endete im Leben Jahshua's. Durch die andere (*Blut*) Linie kommt Ismael.



Auch er hatte 12 Söhne. **Esau** entschied sich der (*Blut*)-Linie seines Onkels beizutreten. So endet er in der (*Blut*)-Linie des Antichristen, weil er hineingeheiratet hatte.

Johannes sah nach Offenbarung 17,9-11 die 8 **Weltreiche** der Geschichte: „**Hier ist der Verstand, der Weisheit hat: Die sieben Köpfe sind sieben Berge, auf welchen das Weib sitzt. 10. Und es sind sieben Könige: fünf von ihnen sind gefallen, der eine ist, der andere ist noch nicht gekommen; und wenn er kommt, muß er eine kleine Weile bleiben. 11. Und das Tier, welches war und nicht ist, er ist auch ein achter und ist von den sieben und geht ins Verderben.**“

1	2	3	4	5	6	7	8
PIUS XI	PIUS XII	JOHN XXIII	PAUL VI	JOHN PAUL I	JOHN PAUL II	BENEDICT XVI	JOHN PAUL II - 8th KING
1922-1939	1939-1958	1958-1963	1963-1978	1978	1978-2005	APRIL 19, 2005	
LATERAN TREATY 1929				REIGNED ONLY 33 DAYS	SERIOUSLY WOUNDED IN 1981		A DEVIL FROM THE BOTTOMLESS PIT IMPERSONATES
1st KING	2nd KING	3rd KING	4th KING	5th KING	6th KING	7th KING	THE BEAST THAT WAS, AND IS NOT, EVEN HE IS THE EIGHTH, AND IS OF THE SEVEN, AND GOETH INTO PERDITION. -REV 17:11

FIVE ARE FALLEN... REVELATION 17:10 **ONE IS... RULES ONLY A SHORT TIME.**

Manche versuchten während der letzten Jahrzehnte die Prophezeiung der 8 Könige bzw. 8

Weltreiche auf die sieben aufeinanderfolgenden Päpste seit 1929 anzuwenden, weil, sagen sie, zu diesem Zeitpunkt die päpstliche Wunde geheilt wurde. Sie meinen eben, es wäre Rom, das in der Endzeit wieder auferstehen wird! **Diese Lehre stammt nicht von einem sorgfältigen Studium des biblischen Textes**, sondern von vergangenen und gegenwärtigen Schlagzeilen, die in falsche und sensationelle biblische Vorhersagen verdreht wurden. Nur weil man dem Papsttum 1929 einen kleinen, unabhängigen Staat zuteilte, kann das doch wohl nicht als eine Erfüllung der Prophezeiung von Offenbarung 17 angesehen werden, da es um 8 Weltreiche geht. Dass die tödliche Wunde im Jahre 1929 vollständig geheilt wurde ist mehr eine Vermutung als eine Tatsache.

Man könnte das Jahr 1929 als den Anfang einer Heilung markieren, denn seit dem Lateranvertrag im Jahre 1929 sind bereits 86 Jahre vergangen. Weiter macht die Anwendung der 8 jährigen Amtszeit des 7. Papstes von Benedikt XVI. als „die kurze Zeit“ keinen Sinn, denn Johannes Paul I. regierte nur für 34 Tage, bevor er im Jahre 1978 starb. Er war der 5. Papst und nicht der 7.

Hier sind die Weltreiche, die Johannes sah:

1. Ägypten
2. Assyrien
3. Babylon (612-539 v.Chr.)
4. Medo-Persien (539 – 331 v. Chr.)
5. Griechisches Reich (331-168 v.Chr.)
6. Römisches Reich (168-476/1453 n. Chr.)
7. Osmanisches Reich (1453-1924 n.Chr.)
8. Auferstandenes Osmanisches Reich ??

Aus Sicht des Johannes gehörten die ersten fünf Weltreiche der Vergangenheit an und **waren bereits gefallen**. Er lebte also im 6. Königreich, unter Rom, denn er sagte 5 sind gefallen, einer ist und das andere ist noch nicht gekommen.

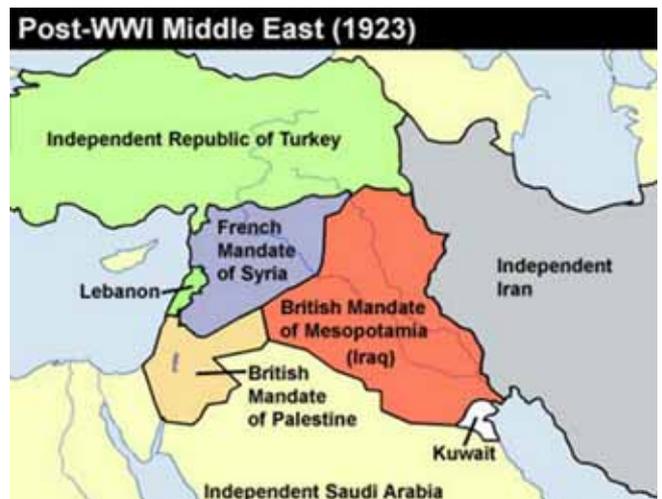
Johannes sprach vom 7. und nicht vom 6. Weltreich, welches zu seiner Zeit noch nicht gekommen war. Die Frage ist also, wer ist das 7. Weltreich, das nach dem Römischen Imperium kam?

Das 7. Königreich ist das 1. und einzige Reich des Islams, das durch ein Kalifat kontrolliert wurde.

Das Byzantinische Imperium (das Oströmische Reich) existierte noch Hunderte von Jahren und wurde immer noch das Römische Imperium genannt. Es fiel durch die Hände der Muslime. Das Osmanische Imperium, Mohammed der Zweite, übernahm dieses Imperium im Jahr 1453. Dies war das siebte Weltreich, das jedoch im Jahre 1924, also nach dem 1. Weltkrieg, unterging,

ebenso wie das Kalifat. Nach dem 1. Weltkrieg teilten die Siegermächte Frankreich und England das Osmanische Reich auf, **zogen Grenzen mit einem Stift auf Landkarten als Kolonialherren und schufen so die Länder, die wir heute als Jordanien, Syrien, Irak oder Palästina kennen.**

Das hier sind die Länder im Nahen Osten, die nach dem 1. Weltkrieg aus dem Osmanischen Reich entstanden sind. Die meisten dieser Grenzen, die damals gezogen wurden, existieren heute immer noch. Nur ein Land leistete Widerstand und



mobilisierte nochmal seine Armeen gegen Europa, nämlich **die heutige Türkei**, gegründet durch Teman Mustafa Atatürk. Er wollte die Türkei europäisieren. Unter anderem erließ er ein Kopftuchverbot, führte die Schulpflicht ein, setzte auf lateinische Buchstaben, die die arabische Sprache ablösten und den Islam aus der Gesellschaft verdrängten.

Heute hat die Türkei einen Führer, der den Islam **nicht zurückdrängt** oder sein Land demokratisiert, sondern **der den Islam wieder nach vorne bringt und die Demokratie verdrängt**. Das ist



Tayyip Erdoğan, ehemaliger Bürgermeister von Istanbul und **vielleicht** zukünftiger Kalif eines neuen Osmanischen

Reiches. Damit dies geschehen kann, müssten die ganzen Länder, welche durch das zerschlagene Osmanische Reich entstanden sind, ihre Macht zurück an das Kalifat geben, denn das Achte und letzte Weltreich ist eine Union von 10 Nationen, die ihre Macht dem Antichristen geben werden, der in der Bibel als das Tier bezeichnet wird.

Der türkische Premier-Minister Erdoğan scheint wenig Hoffnung zu haben, dass sein Land in die

Europäische Union aufgenommen werden wird, doch es scheint, als wollte er ohnehin andere Pläne verfolgen. Denn „**1994 äußerte sich Erdogan gegen einen Beitritt zur EU. Dazu beschrieb er die EU als eine „Vereinigung der Christen“, in der die Türken nichts zu suchen hätten.**“ (Wikipedia)

Was Erdogan möchte ist, Führer seiner eigenen Union zu werden, ähnlich der Union, die im Osmanischen Reich bestand. Er sagte im Journal der Türkischen Wochenzeitung am 11.1.2011 „**Wir haben es nicht nötig, andere um Hilfe zu ersuchen. Vordergründig ist, dass wir unsere eigene Union etablieren.**“

Der türkische Präsident Erdogan demontiert die Demokratie und träumt von einem Großreich. "Wir werden eine neue, religiöse Generation schaffen", verkündet er. Warum verhandelt die EU mit ihm?

Von [Boris Kálnoky](#), Christoph B. Schiltz, [Daniel Friedrich Sturm](#)

Recep Tayyip Erdogan schreitet durch Istanbul, die uralte Metropole, die der osmanische Sultan Mehmet einst dem christlichen Abendland entriss, Sitz der Kalifen, wo Erdogan als Bürgermeister einst nach der Macht im ganzen Land griff. Ein Heer von Männern folgt dem Präsidenten, keuchende Beamte, Journalisten, Kameraleute. **Doch plötzlich sieht Erdogan beim Blick über die Häuser seiner Stadt etwas Unfassliches: Ein Mann sitzt im ersten Stock am Fenster eines Internetcafés und raucht eine Zigarette.**

Da kann das Staatsoberhaupt nicht anders und herrscht seinen Untertanen an: **"Das ist bei Strafe verboten!"** Und vor allem: Jetzt sei bekanntlich Ramadan, und da rauchen fromme Muslime nicht. **Dass der Raucher vielleicht kein Muslim ist oder einfach keine Lust haben könnte, fromm zu sein, kommt Erdogan gar nicht in den Sinn. Die Polizei muss gerufen werden. Er besteht darauf.**

26.1.2015 www.welt.de

Könnte die eigene Union ein neues Osmanisches Reich sein, das vor knapp hundert Jahren zerbrochen ist?

Die Türkei hat nach den USA die zweitgrößte Streitmacht der Nato. In keinem anderen Land in der Welt sitzen so viele Journalisten im Gefängnis wie in der Türkei. Trotzdem sagte Richard Falk, der Sondergesandte des US-Menschenrechtsrates für palästinensische Autonomiegebiete Folgendes:

„Die Welt braucht eine globale Hauptstadt, und es sollte die Hauptstadt einer islamischen Türkei sein, Istanbul.“

www.cnsnews.com (November 2012)

Die Bibel sagt uns, dass es 8 Weltreiche geben wird, bevor der Messias zurückkommt und sein Reich aufbauen wird. Sieben Weltreiche sind bereits aufgetreten und wieder untergegangen.



Das heißt, es fehlt noch ein Reich und das ist das Reich des Antichristen.

Man kann verstehen, dass viele meinen, dass die 10 Nationen sich aus der Europäischen Union herauskristallisieren, weil sie so gelehrt wurden, **doch erstens** haben wir mehr als 10 Nationen in der europäischen Union und das wird auch so bleiben

und zweitens werden die Länder, die sich dem Antichristen anschließen, **alle namentlich im Alten Testament erwähnt, wie wir gleich sehen werden.**

Das Osmanische Reich gab es einmal, doch heute ist es nicht mehr, aber es soll wieder aufstehen, doch wird es laut der Schrift ins Verderben laufen!

Ich hatte das schon mal erwähnt, man kann das Tier aus Offb. 17, die Hure Babylons, die zehn Hörner, die sieben Köpfe und anderes nicht verstehen, solange man nicht erkennt, dass es in der Schrift **nicht um den Westen geht**. Wenn man in biblischen Zeiten über die Welt sprach, existierte die Welt für sie nur rund um das Mittelmeer herum. Als Rom die Welt eroberte, sprachen sie bestimmt nicht über Südamerika, Nordamerika oder China. Es geht um Ismael und Esau, Isaak und Jakob, es geht um zwei Brüder! Es geht um den Mittleren Osten, zwei Wege und einen Gott! Es geht um die Wiederbelebung des Kalifats. **Der Islam spielt in der Endzeit eine sehr bedeutende Rolle!**

Es folgt eine Liste der Nationen, die laut Hesekeel 28 bis 32 und Psalm 83 Israel in der Endzeit gegenüberstehen und sich mehr oder weniger an einem Kalifat beteiligen werden:

- SusanKusch
- LibyenPut
- ÄgyptenKub
- IrakAssur
- IranElam
- SyrienAssur, Hagariter
- LibanonGeba, Tyrus
- JordanienEdom
- GazastreifenGaza, Philister

WestjordanlandPhilister
 TürkeiMagog, Lud
 Saudi-Arabien.....Ismaeliten, Mischvolk
 Südrussische Staaten ... (Kasachstan, Usbekistan, Turkmenistan) – Mesech, Tubal (In Kasachstan sind 70% der Bevölkerung Muslime und in Usbekistan 89% und in Turkmenistan sind es 90%)

Das hier sind alles islamische Länder, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, Israel zu vernichten!

Tatsächlich heißt im Psalm 82, Vers 8 (ELB): „**Stehe auf, o Gott, richte die Erde! Denn du wirst zum Erbteil haben alle Nationen.**“

Das hängt mit Joel 3 zusammen, dass der Messias persönlich kommen wird, um gegen diese Nationen zu kämpfen!

Dann lesen wir in Psalm 83,2 + 4 (ELB) „**Denn siehe, deine Feinde toben, und deine Hasser erheben das Haupt. 4. Sie sprechen: Kommet und lasset uns sie vertilgen, daß sie keine Nation mehr seien, daß nicht mehr gedacht werde des Namens Israel!**“



Mahmoud Ahmadinejad, der damalige Präsident von Iran, als er sagte: „**Last uns Israel vom Angesicht der Erde, der Landkarte, auslöschen**“ wiederholte er nur, was Mohammed vorhersagte:

Hier sind Mohammeds Worte „**Der Tag des Gerichts kommt erst, wenn die Stämme des Islam**“, **die umliegenden Nationen von Israel, gegen Israel kommen** und „**die Steine und Bäume werden schreien: Da ist ein Jude, der sich hinter mir versteckt, komm und töte ihn.**“

In Psalm 83,5-8 heißt es sogar (ELB): „**Denn sie haben sich beraten mit einmütigem Herzen, sie haben einen Bund wider dich gemacht: 6. Die Zelte Edoms und die Ismaeliter, Moab und die Hagariter, 7. Gebal und Ammon und Amalek, Philistää samt den Bewohnern von Tyrus; 8. auch Assur hat sich ihnen angeschlossen; sie sind zu einem Arm geworden den Söhnen Lots.**“ Sie sind sogar 10 an der Zahl!

Wer sind diese Länder heute, die einen Bund gegen JHWH gemacht haben, von dem wir in Psalm 83 lesen? **Edom** (ist Esau/Jakobs Bruder) **Jordanien, Palästina, Türkei** (Sitz des Kalifats) ... **Ismaeliter** (Ismael ... Isaaks Bruder/Vater der Araber) **Saudi-Arabien** (Hure Babylon) **Hagariter** (Hagar, die ägyptische Mutter von Ismael) ... **Ägypten** (Moslem-Bruderschaft), Philister (Palästinenser) ... **Gazastreifen** (Hamas) **Tyrus** befindet sich in Süd-Libanon (wo die Hisbollah regiert) **Assur** (Assyrien) steht für Syrien und Irak (das ist das Gebiet, was die ISIS erobern will).

Noch in der Gründungsnacht im Jahre 1948 erklärten dieselben Länder Israel den Krieg. Es waren „**Ägypten, Saudi-Arabien, Jordanien, der Libanon, der Irak und Syrien.**“ (Wikipedia) Diese Länder griffen Israel also noch in ihrer Gründungsnacht an, **um es von der Landkarte zu fegen**, wie es auch im 6-Tage-Krieg im Jahre 1967 oder im Yom-Kippur-Krieg 1973 das Ziel der Feinde Israels war.

Wir sehen, dass die Brüder Isaak und Ismael, Esau und Jakob im Mittelpunkt der Geschichte stehen. Diese Familienstämme wieder zu vereinen, bzw. Frieden zwischen ihnen herzustellen, ist das einzige, das zu einem dauerhaften Frieden im Nahen Osten führen kann.



Die Hisbollah, die Fatah, die Hamas, Al Quaida,



die Muslim-Bruderschaft, ISIS, die Boko Haram, die Salafisten sowie die Taliban können dazu **keinen** Beitrag leisten.

Es heißt in 1.Joh 2,11 und 4,20 „...**wer aber seinen Bruder hasst, der ist in der Finsternis und wandelt in der Finsternis und weiß nicht, wohin er geht, weil die Finsternis seine Augen verblendet hat. Wenn jemand sagt: ‚ich liebe Gott, und hasst doch seinen Bruder, so ist er ein Lügner, denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er sieht, wie kann der Gott lieben, den er nicht sieht?‘**“

Die Bibel sagt deutlich, dass es einem nichts bringt, Jahwe zu lieben, wenn man gleichzeitig seinen Bruder hasst.

Zusammenfassung:

Abraham hatte zwei Söhne, denen er bestimmte Verheißungen gab! Von Isaak stammen die Juden ab und von Ismael die Araber und beide berufen sich auf Abraham als ihren Erzvater! Jakob und Ismael sind Brüder!

Abraham

Isaak
Jakob

jüdisches Volk
Verheißung Gottes:
großes Volk,
Land Kanaan zum ewigen Besitz
Segen sein für die ganze Erde

Ismael
|

heutige Araber
Verheißung Gottes:
großes Volk,
Segen erlangen durch Verehrung des Gottes Israels

Was aber hat es mit dem Erbe Abrahams auf sich?

Was sagt die Schrift, also der Gott Abrahams, Isaaks und Jakob über **ISAAK**: „Ich will mit dir sein und dich segnen; denn **dir und deinen Nachkommen will ich alle diese Länder geben und will meinen Eid wahrmachen**, den ich deinem Vater Abraham geschworen habe, und will deine Nachkommen mehren wie die Sterne am Himmel und will deinen Nachkommen alle diese Länder geben. Und durch dein Geschlecht sollen alle Völker auf Erden gesegnet werden" (1.Mose 26,3-4).

Nun, was sagt der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs über **ISMAEL**?

„Ich will deine Nachkommen so mehren, daß sie der großen Menge wegen nicht gezählt werden können... Er wird ein wilder Mensch sein; seine Hand wider jedermann und jedermanns Hand wider ihn" (1.Mose 16,10.12).

Beiden Söhnen, dem Isaak sowohl Ismael, gab Jahwe Verheißungen. Diese waren jedoch völlig verschiedener Natur. Die ursprüngliche Verheißung Gottes an Abraham, ein großes Volk mit Wohnraum in Kanaan und zum Segen für die ganze Welt zu werden, ging über Isaak (und Jakob) auf das jüdische Volk über. **Auch die Araber wurden zu einem großen Volk, aber ihnen gehörte nicht die Verheißung des Landes und**

des Segens. Sie sollten Segen bekommen, jedoch alleine durch den Gott Israels und in seiner Anerkennung: Jesaja 19,18-25 verheißt, daß Assur (Syrien) mit Ägypten und Israel zusammen **den Gott Israels erkennen und anbeten wird.**

Israel wurde von Jahwe Elohim als sein Volk berufen, um Ihn der Welt zu offenbaren. Ihnen wurde das Land Kanaan zu ewigem Besitz gegeben (1.Mose 12,1-3; 17,8). Manchmal dienten sie Gott, aber oft fielen sie von Ihm ab; sie sind ihrer Erwählung in vielerlei Hinsicht nicht gerecht geworden. Deshalb wurden sie ungerechterweise von der christlichen Tradition als „**abgewählt**“ angesehen. Allerdings sagt die Schrift das Gegenteil, denn es ist vorhergesagt, dass Gott **trozt Israels Ungehorsam** sein Versprechen an Abraham, Isaak und Jakob am Ende der Tage einhalten wird. http://www.segne-israel.de/artikel/a_zsf.htm

Mögen die Juden den Messias Jahshua Ha Mashiach, die Muslime den Gott Abrahams erkennen und die Christen zur Thora zurückkehren! Erst dann kann Frieden im Mittleren Osten eintreten!

Allerdings werden weder die Juden, die Muslime noch das Christentum dies freiwillig tun!

Denn wir lesen in Hesekeil 38,14-16 (ELB) „... **So spricht der Herr Jahwe: Wirst du es an jenem Tage nicht wissen, wenn mein Volk Israel in Sicherheit wohnt? 16. Und du wirst wider mein Volk Israel heraufziehen wie eine Wolke, um das Land zu bedecken. Am Ende der Tage wird es geschehen, dass ich dich heranbringen werde wider mein Land, auf dass die Nationen mich kennen, wenn ich mich an dir, Gog, vor ihren Augen heilige.**“

Am Ende werden die Nationen erkennen **müssen**, dass Jahwe und nicht Allah der Herr aller Herren ist! Hier sind seine Worte in Hesekeil 38,23

„Und ich werde mich groß und heilig erweisen, und werde mich kundtun vor den Augen vieler Nationen. Und sie werden wissen, daß ich Jahwe bin.“

Prepared by Walter Tschoepe

Impressum

Unsere „Freundesbriefe“

erscheinen nach Bedarf, unregelmäßig. Als Missionswerk wollen wir dadurch unsere Mitglieder, Freunde und Unterstützer informieren, geistlich anregen, unseren gemeinsamen Glauben auf der Grundlage der Heiligen Schrift stärken, unserem Herrn Jahshua folgen und seinem Missionsauftrag entsprechend dienen.

Das Missionswerk Freunde biblischer Botschaft e.V.

wird getragen von Thora glaubenden und verkündenden Advent-Gläubigen, unabhängig von Kirchen- oder Gemeindeorganisationen. Das „Advent“ kennzeichnet unsere feste Hoffnung auf die baldige Wiederkunft (Erscheinung) Jahshuas (Joh.14,1-4) nach dem prophetischen Wort der Bibel.

Freunde biblischer Botschaft e.V.

Lippspringer Postweg 73a

33161 Hövelhof

Tel. 05257 - **93 73 660**

Email: info@avvento.info

Spendenkonto

IBAN:

DE37 4401 0046 0963 8964 60

BIC: **PBNKDEFF**